

Schulen und Kurse im Jahre 1948

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **21 (1948)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir schnallen den Helm fester. Unterdessen beginnt das Bat.-Spiel Marsch Nr. 1. Alte Platte! Wir ziehen an. Bald singen wir — verschwunden ist alle steife Müdigkeit. —

Drei Stunden später am Straßenbord am anderen Ende der Stadt. Man lüftet die schweißigen Socken, Sanitäter verpfandern da und dort Schwielen. Ich liege auf dem Rücken und döse. Rosen? Nicht eine einzige leuchtete uns zu. Und dennoch eine Blume! Ich sehe sie heute noch, wie sie mir winkt: „Halte durch, reiße dich zusammen, ich warte auf dich, am Samstag bin ich bei dir.“ Ich hielt aus — 60 km — bis ans Ziel. Aber jene Blume? Ich sah sie nimmer!

An diesen, wohl meinen härtesten Marsch des Aktivdienstes, erinnert mich eine papierne, ach so kitschige Blumen-Imitation an der Wand über meinem Tisch — aber morgen werfe ich sie nun doch ins Feuer, denn der Krieg ist aus. Es gilt dennoch zu hoffen.

Schulen und Kurse im Jahre 1948

Während die Schulen und Kurse, die in den beiden ersten Monaten beginnen, schon anfangs Dezember 1947 veröffentlicht wurden, folgte der Rest der Publikation erst Mitte Januar. Wir stellen nachstehend die Schulen und Kurse für Quartiermeister, Fouriere und Küchenchefs nochmals zusammen:

a) Unteroffiziersschulen für Küchenchefs, Metzger, Bäcker und Magaziner:

1. Vom 9. Februar bis 20. März Vorkurs und U. O. S. für Küchenchefs (deutsch und französisch).
2. Vom 12. April bis 1. Mai für Metzger und Magaziner.
3. Vom 12. April bis 1. Mai für Bäcker.
4. Vom 12. April bis 22. Mai für Küchenchefs (nur deutsch).
5. Vom 31. Mai bis 10. Juli für Küchenchefs (deutsch und französisch).
6. Vom 12. Juli bis 21. August für Küchenchefs (nur deutsch).
7. Vom 25. Oktober bis 4. Dezember für Küchenchefs (deutsch, franz. und ital.).

b) Fourierschulen:

1. Vom 5. Januar bis 7. Februar für Magazinfouriere (deutsch und französisch).
2. Vom 5. Januar bis 7. Februar für Uof. aller Truppengattungen (nur deutsch).
3. Vom 12. April bis 15. Mai (deutsch und französisch).
4. Vom 20. September bis 23. Oktober (deutsch und französisch).
5. Vom 15. November bis 18. Dezember (deutsch, französisch und italienisch).

c) Offiziersschulen:

1. Vom 9. Februar bis 10. April für Vpf. Of. Schüler.
2. Vom 9. Februar bis 10. April für Of. Schüler des Qm. Dienstes.

d) Taktisch-technische Kurse:

1. Vom 30. August bis 18. September für Oblt. der Vpf. Trp. und des Quartiermeisterdienstes.

2. Vom 25. Oktober bis 13. November für Hauptleute der Vpf. Trp., des Kommissariats- und Quartiermeisterdienstes.

e) Kurs für besondere Funktionen im Vpf.- und Kommissariatsdienst:

(Zeit und Ort wird später bestimmt.)

Außer den Kursen unter d) und e) finden alle in Thun statt.

Lesenswerte Bücher und Schriften

Wehrmannskalender 1948. Herausgegeben von Major i. Gst. F. Gertsch. Verlag Huber & Co. AG., Frauenfeld.

Auch wenn wir erst heute auf diesen Kalender hinweisen können, so ist es doch noch nicht zu spät. Denn dieser Taschenkalender verliert seinen Wert nicht mit den ablaufenden Tagen und Wochen. Gewisse Abschnitte werden auch über das Jahr 1948 hinaus ihre Bedeutung behalten. Wir meinen den ersten Teil, der das Wichtigste aus Staats- und Heimatkunde enthält, sowie den zweiten Abschnitt, der einen Abriß der Schweizerischen Heereskunde wiedergibt. So wird uns in systematischem Aufbau ein praktisches, durch ein gutes alphabetisches Register bereichertes Nachschlagewerk insbesondere über Wehrpflicht, Organisation des Heeres, Bewaffnung, Ausbildung, Militärverwaltung, Dienstleistung, freiwillige außerdienstliche Tätigkeit usw. in die Hand gegeben. Wir möchten diesem Kalender eine möglichst große Verbreitung wünschen.

Zeitschriftenschau

Preisaufgaben der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

In der Januar-Nummer der „Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitschrift“ sind die neuen Preisaufgaben ausgeschrieben, die bis zum 30. November 1948 einzureichen sind. Zur Prämierung der Arbeiten steht ein Kredit von Fr. 4000.— zur Verfügung. Als Obmann des Preisgerichtes ist Oberstdivisionär M. Corbaz bestimmt.

Haben wir jeweils frühere Aufgaben, die unsern Dienst beschlagen, vermißt (vergl. z. B. Seite 133 des Jahrganges 1944 des „Fourier“), freut es uns, festzustellen, daß drei Themen im engeren und weiteren Sinn den Verpflegungs- und Verwaltungsdienst berühren:

1. Die neue Gestaltung unseres Nach- und Rückschubdienstes.
2. Vorschläge für die Reorganisation der Verpflegungs-Abteilung und des Verpflegungsnachschubes.
3. Wie könnte das Truppen-Rechnungswesen neu gestaltet werden?

Wir hoffen, daß auch diese drei Themen aus unsern Kreisen bearbeitet werden. Hinsichtlich der Bedingungen über die Einreichung der Arbeiten verweisen wir auf die erwähnte Publikation.